



Alexandra und Thomas Batsch freuten sich über den regen Zuspruch und das große Interesse zur „1. Lange Nacht des Schreibens“.

Galerie der Schriftkunst öffnete ihre Türen

Schreiben – ein nächtliches Aben(d)teuer war am 22. Juni 2017 angesagt. In zahlreichen Städten des gesamten deutschsprachigen Raums konnten Schreibfans die „1. Lange Nacht des Schreibens“ erleben. Dazu gesellte sich auch Online mit seiner Galerie der Schriftkunst.

Die Grundidee der Langen Nacht des Schreibens war so einfach wie faszinierend: „Wir wollten in einer Nacht möglichst viele Schreibfans gleichzeitig mit Begeisterung zum Schreiben bringen“, sagt Stefanie Hanfstingl-Kariger, die Vorsitzende der Initiative Schreiben. „Wir brachten das handschriftliche Schreiben wieder ins Zentrum der Aufmerksamkeit!“

Anlässlich dieses einmaligen Termins machte Online Schreibgeräte erstmalig die Galerie der Schriftkunst auch der Öffentlichkeit zugänglich. Im neuen Firmengebäude stellten vier Schriftkünstlerinnen aus der Region ihre Werke aus: Monika Eichinger aus Lauterhofen, Ute Gräber aus Neumarkt, Brigitte Herrneder aus Kümmerbruck und Beate Waschneck aus Eckental. Die Künstlerinnen waren persönlich anwesend.

Viele Produkte von Online standen bereit zum Ausprobieren, und von den Kreativ-Profis gab es viele Tipps und Tricks rund ums kreative Schreiben.



Für Alexandra Batsch war es ein ganz besonderer Event, denn auch ihre Eltern nahmen daran teil.



Zusätzlich gab es Live-Vorführungen und interaktive Aktionen zum Thema Schreiben und Gestalten, bei denen alle Schreibbegeisterten den Schriftkünstlerinnen über die Schulter sehen, selbst ausprobieren und mitmachen konnten. Außerdem standen viele Produkte aus dem Haus Online bereit zum Ausprobieren und von den Kreativ-Profis gab es viele Tipps und Tricks rund ums kreative Schreiben. Wer sich mit neuen Schreibgeräten und Kreativ-Produkten von Online ausstatten wollte, fand an diesem Abend Gelegenheit zum Testen und Einkaufen.

Das Ziel der „1. Langen Nacht des Schreibens“ war es, die Handschrift ganz individuell und persönlich zu erleben. In zahlreichen Städten von Lü-

beck bis München ging es in der „1. Langen Nacht des Schreibens“ auf verschiedenste Art und Weise um das Thema Handschrift. Es wurden unter anderem faszinierende Produkte hergestellt, die mit dem Schreiben zu tun haben, wie ein Notizbuch, das aus edlem Papier und Grußkarten zusammengebunden wurde. Aber es wurde andernorts auch Papier geschöpft, Tinte gebraut oder eine Schatzbox für Handgeschriebenes hergestellt.

Alle Besucher und Schreibbegeisterten waren begeistert von den persönlichen Erfahrungen rund ums Schreiben und staunten über die aufgezeigten, unendlichen Möglichkeiten, mit Schrift und eigenen Ideen zu gestalten.

www.online-pen.de



Anlässlich der „1. Langen Nacht des Schreibens“ veranstaltete Online Live-Vorführungen und interaktive Aktionen zum Thema Schreiben und Gestalten.



Die Künstlerinnen Monika Eichinger, Ute Gräber, Brigitte Herrneder und Beate Waschneck waren persönlich anwesend.